



IT-PIEMONT-RAD-8T



Die Flüsse des Piemont - individuelle Radreise

- Begrüßungs-Aperitif
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Gut ausgearbeitete Routenführung, Ausführliche Reiseunterlagen (Streckenkarten, Streckenbeschreibung, Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern)

8 Tage

In den Tälern von Po, Sesia und Tanaro – individuell

Diese Reise ist derzeit leider nicht im Programm, wir haben für Sie folgende Alternative im Programm:

Gerne können Sie uns kontaktieren, um zu erfahren wann diese Reise wieder im Programm ist. Auch wenn Sie eine Gruppe oder ein Verein sind und Interesse haben, diese Reise speziell mit Ihrer Gruppe durchzuführen, kontaktieren Sie uns jederzeit unter 07964 – 92 1000 oder per Mail: info@launer-reisen.de

Ausgehend von Turin wird bei dieser Reise das etwas andere Piemont entdeckt. Städte wie Vercelli, Casale und Alessandria sind bei uns nur wenig bekannt, haben aber trotzdem viel an Kultur, Charme und italienischer Lebensfreude zu bieten. Die Streckenführung entlang der Flüsse Po, Sesia und Tanaro leitet Sie durch eine liebevolle Region in der so manch eine Überraschung wartet. Oder hätten Sie gedacht, dass hier der zweifelsfrei beste Risotto-Reis geerntet wird? Auf Kulinarik wird natürlich auch in dieser Ecke des Piemonts großen Wert gelegt, immerhin wächst ja auch alles was schmeckt direkt vor der Haustüre. Egal ob Obst, Gemüse, Reis, Weizen oder Wein, alles wird in ausgezeichneter Qualität angebaut und landet später direkt am Teller. Auch auf Ihrem, haben Sie doch ein typisches Piemonteser Degustationsmenü im Programm. Also radeln Sie mit, entdecken Sie Neues!

Leistungen

- Übernachtungen wie angeführt
- Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
- 1x Degustations-Menü in Vercelli
- Begrüßungs-Aperitif
- Persönliche Toureninformation
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Gut ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen (Streckenkarten, Streckenbeschreibung, Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern)
- Bahnfahrt Chieri – Turin inkl. Rad
- Eigene Ausschilderung
- GPS-Daten verfügbar
- Leihradversicherung
- Service-Hotline

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Geradelt wird ganz überwiegend auf verkehrsarmen Nebenstraßen. Insgesamt recht einfache Streckenführung mit nur wenigen Steigungen. Ganz überwiegend asphaltiert, nur kurze Abschnitte auch mal auf Schotterwegen. Bei Stadtein- und Ausfahrten sowie auf kurzen Verbindungsstücken muss mit etwas mehr Verkehr gerechnet werden.

Informationen

Stornostaffel laut Reisebedingungen des Veranstalters

Anreise / Abreise

Bahnhof Turin

Flughäfen Turin und Mailand Malpensa

Garage ca. € 15,-/Tag

Saisonzeiten

Saison 1: 23.03. – 27.04. | 29.09. – 13.10.18

Saison 2: 28.04. – 25.05. | 08.09. – 28.09.18

Saison 3: 26.05. – 07.09.18

Reiseroute

1. Tag: Individuelle Anreise nach Turin

Am Abend persönliche Toureninformation und Radausgabe (wenn Leihrad gebucht). Die erste Hauptstadt Italiens lockt mit vielen Sehenswürdigkeiten zu einem ersten Spaziergang.

2. Tag: Turin – Viverone See ca. 65km

Am Radweg entlang des Po-Ufers verlassen Sie heute Turin. Der erste Halt sollte spätestens in Chivasso gemacht werden. Die kleine Stadt am Po vermittelt mit seinen Straßencafés italienische Lebensart. Nun verlassen Sie den längsten Fluss Italiens und schon bald tauchen die ersten Weinreben und auch die ersten, sanften Hügel auf. Ein wunderschöner Blick auf den Viverone begleitet Sie weiter bis ins heutige Quartier, direkt am Seeufer gelegen.

3. Tag: Viverone See –Vercellica. 45km

Auf den ersten Kilometern sind noch kurze Anstiege zu meistern. Herrliche Blicke zurück auf den See entschädigen aber für die kleine Mühe. Danach tauchen Sie wieder in die Ebene ein, hier wird das fruchtbare Land entlang des Flusses Elvo vor allem landwirtschaftlich genutzt. Durch Weizen-, Mais- und Sonnenblumenfelder radeln Sie auf schönen Wegen bis nach Vercelli, dessen Türme schon von weitem sichtbar sind. Abends verwöhnt Sie das bekannte Hotelrestaurant mit Piemonteser Spezialitäten!

4. Tag: Vercelli– Casale Monferratoca. 55 km

Die heutige Etappe steht ganz im Zeichen des berühmten Risotto-Reises. Im Frühjahr bilden die gefluteten Felder eine Wasserlandschaft aus unzähligen Seen. Danach schaffen die terrassenförmig angelegten Flächen einen satt-grünen Teppich. Herrlich ruhige Sträßchen führen entlang der Bewässerungskanäle und des Flusses Sesiabis CasaleMonferrato, einer barocken Stadt am Po und am Fuße der Weinberge gelegen.

5. Tag: Casale Monferrato – Alessandriaca. 45 km

Die letzten Reisfelder entlang des Flusses Po verabschieden aus Casale. Danach beginnen die sanften Hügel des Monferrato und die gleichnamigen Weinreben begleiten Sie wieder ein Stück des Weges. Kleine Dörfer mit mittelalterlichem Charakter laden zur Pause ein bevor die Ebene des Flusses Tanaro erreicht ist. Dieser durchfließt auch Ihr heutiges Etappenziel Alessandria, wo Sie unbedingt auf der Piazza della Libertà einen abendlichen Aperitif begleitet von kleinen Köstlichkeiten genießen sollten.

6. Tag: Alessandria – Asti ca. 50km

In der Ebene des Flusses Tanaro wird auch viel Obst angebaut. Alles was schmeckt – Apfel, Birnen, Pfirsiche, ... - liegt unmittelbar am Weg. Haselnusssträucher bilden dann den Übergang zum Wein. Geradelt wird auch auf der Strada del Vino Astesana mit herrlichen Ausblicken über die Weinberge. Sie übernachten heute in Asti. Berühmt nicht nur durch den gleichnamigen Schaumwein, sondern auch durch den bekannten Wettstreit Palio, wo wie in der Toskana mit Pferden um die Vorherrschaft in der Stadt geritten wird.

7. Tag: Asti – Turin ca. 45km + Bahnfahrt

Einsame Wege führen entlang von kleinen Bächen wieder zurück zum Ausgangspunkt der Reise. Am Weg liegen verschlafene Dörfer und so mancher Weinstock macht schon wieder Gusto auf ein kleines Gläschen. Spätestens in Chieri sollten Sie auf die Reise anstoßen, denn von hier geht's per Bahn zurück nach Turin.

8. Tag: Individuelle Abreise oder Verlängerung

Unterkunft

Hotel

4****-Hotels, Vercelli 3***-Hotel

Bilder und Eindrücke

